

ADZ

Es ist jetzt bereits über fünf Jahre her, dass Joachim ein Interview mit Tony Reflex für´s Ox gemacht hat. Eine lange Zeit, in der die Band eine Europatour spielte, einige Platten veröffentlichte und sich das Line-Up völlig veränderte. Von der Besetzung, die 1995 in unseren Breiten auf Tour war, ist im Jahr 2000 ausser Sänger Tony, der einst bei den grossartigen ADOLESCENTS war, niemand mehr dabei. Zeit genug also, mal wieder nachzufragen, was so abgeht. Ich habe mir für das Interview neben Tony noch Bruce Duff zur Brust genommen, der neben seiner Rolle als Bassist von ADZ vor allem als Produzent und Mitarbeiter von Triple X Records aktiv ist.

Aus gegebenem Anlass: Warum erscheint fast jede ADZ-Scheibe in einem anderen Line-Up?

Bruce: "Weil wir alle extrem abscheuliche Persönlichkeiten sind und jeder, der etwas Verstand hat, steigt halt aus, nachdem er Geld gesehen hat. Nebenbei, wie lange warst du mit deiner letzten Freundin zusammen?"

Tony: "Keiner bleibt ewig. Alle haben die Band als Sprungbrett genutzt, um sich hinterher für irgendeinen anderen Kram zu verkaufen. Bruce und George sind nur deshalb so lange bei mir geblieben, weil sie Landeier sind."

War euer neuer Schlagzeuger Michael Candalot vorher in irgendeiner "bekanntem" Band?

Bruce: " Ja, wenn dir die CHROME MOLLY VIOLETS etwas sagen. Die waren auf Flipside Records."

Tony: "Er war Nachbar von unserem alten Trommler Mat. Als dieser die Band verließ, schlug er Michael als seinen Nachfolger vor. Jetzt lebt Mike in meiner Nachbarschaft."

Ist ADZ eher eine Vollzeitband oder eher ein Haufen von Freunden, der Musik macht und die Leute wollen es hören?

Bruce: "Eigentlich beides."

Tony: "Es ist meine einzige Band, daher nehme ich sie sehr ernst. Ich nehme mir soviel Zeit für die Band, wie ich nur eben entbehren kann."

Was geht in euch vor, wenn andere Punkmusiker aus eurer Generation sterben, Rik L. Rik oder Chuck Briggs etwa?

Tony: "Rik L. Rik war ein sehr guter Freund von mir. Ich fühle mich nach seinem Tod sehr verzweifelt. Ich vermisse ihn wirklich sehr. Der Tod von Dennis Danell hat mich auch schwer getroffen."

Bruce: "Chuck Briggs kenne ich nicht. Ich für meinen Teil sehe das als eine Art von Berufsrisiko. Außerdem kommen wir langsam in ein Alter, in dem unsere Altersgenossen zu sterben beginnen, einer nach dem anderen. Wie jeder andere in irgendeinem Lauf des Lebens fühlt man sich halt mies, wenn einer der Brüder und Schwestern stirbt. Man fühlt sich total niedergeschmettert und hilflos, wenn es einen erwischt der dir nahe steht. Rik war sicherlich ein Verlust, aber er war eher ein Bekannter. Wir begegneten uns freundlich, standen uns aber nicht nahe. Nahe waren mir Rozz Williams, der Sänger von CHRISTIAN DEATH, Jeffrey Lee Pierce sowie Rob Ritter, dieser allerdings nicht ganz so eng. Deren Tod schmerzt schon ein wenig mehr. Die Asche von Rozz wurde auf dem Hügel gleich oberhalb meines Hauses verstreut. Ich trinke meine samstägliche Tasse Kaffee in Gedenken an ihn."

Welche (Punk)Bands hört ihr im Augenblick am liebsten?

Bruce: "NEW BOMB TURKS, HANGMEN, GAZA STRIPPERS, TRICKY WOO."

Tony: "PINK FLOYD."

Was war denn das Beeindruckenste und was das peinlichste Erlebnis mit ADZ?

Beide: "Emo's in Texas war das beste, Mönchengladbach das mieseste."

Was genau war den gut bzw. mies?

Tony: "Also, Emo's ist eine Bar in Austin/Texas. Wir fahren dort hin und es war spektakulär. Der Laden explodierte förmlich vor Enthusiasmus. Es war eine Riesenshow. Greg Hetson kam auf die Bühne und spielte "Amoeba" mit uns. Das Publikum war wunderbar. Sie lieben es abzurocken, diese Texaner. Und

Mönchengladbach? Tja, das war unser dritter Auftritt während der Tour. Zuvor haben wir zwei ausverkaufte Konzerte in Amsterdam und Luxemburg gespielt und wir dachten, dass die ganze Tour so werden würde. Traurigerweise kamen wir dann nach Mönchengladbach ins "Rock Babylon". Es war ein großartiger Laden, ein super Sound und acht Leute machten uns ihre Aufwartung. Zwei davon waren von SMALL BUT ANGRY, zwei kamen nur zufällig in den Laden und die übrigen vier haben dort gearbeitet. Das war schon ein ziemlicher Ego-Smasher."

Tony, du hast mittlerweile zwei Kinder. Wie sieht es da mit dem Touren aus?

Tony: "Zur Zeit kann ich nicht auf Tour gehen, weil eine Frau damit gedroht hat meine Kinder zu erschießen und ich den ganzen Tag mit dem Justizsystem beschäftigt bin, damit diese Frau bestraft wird und uns endlich in Ruhe lässt. Es ist ein endloser Alptraum. Wir spielen immer nur eine Show. Ich kann nicht für eine längere Zeit von zu Hause weg."

Was? Warum bedroht sie deine Familie? Ist sie geistig krank?

Tony: "Ja, ich glaube schon das sie das ist. Sie hat sich über irgendeine Arbeit aufgeregt, die ich in meinem Garten gemacht habe. Sie dachte wohl, dass ich mache was sie will, wenn sie drohte mich zu erschießen. Als sie merkte, dass sie damit keinen Erfolg hatte, drohte sie damit, meine Kinder zu erschießen."

Arbeitest du immer noch mit behinderten Kindern?

Tony: "Nicht mehr Vollzeit. Ich gebe Privatunterricht für Schüler mit Behinderungen. Vollzeit unterrichte ich eine dritte Klasse."

Was ich immer schon mal wissen wollte: Wovon handelt der Text des ADOLESCENTS-Klassikers "Kids of the black hole"? Einem Club?

Tony: "So nannten wir das Apartment von Mike Ness in Fullerton, wo er 1979-1980 wohnte. Es war das Zentrum der Fullerton-Punkszene und brachte all die damaligen jungen Szeneleute zusammen!"

Gibt's eine Chance für eine ADOLESCENTS-Reunion?

Tony: "Frank Agnew Junior versucht im Augenblick uns für einen Gig im Doll Hut, einer Bar in Anaheim, die vielleicht 75 Leuten Platz bietet, zusammenzubringen. Wir machen solche Shows so

alle 2-3 Jahre. Immer unangekündigt und nur aus Spaß."

Verfolgst du immer noch deine Devise, nicht für mehr als ein Album bei einer Plattenfirma zu unterschreiben?

Tony: "Ja, das stimmt. Ich habe mit niemandem einen Vertrag. Ich mache sowas immer nur für eine Veröffentlichung."

Bruce, du arbeitest ja bei Triple X Records. Was genau machst du da?

Bruce: "Ich bin Leiter der A&R-Abteilung, ein besserer Talentscout, Leiter der Öffentlichkeitsarbeit und plazierte die Anzeigen). Ich schreibe eigentlich alles, was mit dem Label zu tun hat: Biographien, die Internetseite, Promozettel etc."

Werdet ihr eigentlich mit (schlechten) Demotapes zugeschissen, oder ist es noch erträglich? Ich frage das, weil auf der Triple X Internetseite unter FAQ steht, dass du überhaupt nur solche Demos annimmst, die du auch geschickt bekommen wolltest.

"Die FAQ-Seite habe ich nur geschrieben, damit die Leute uns nicht irgendwelche Sachen schicken, die nicht auch nur im geringsten was mit unserer Sache zu tun haben. Bands wie BON JOVI, Countrygruppen oder Singer/Songwriter haben einfach keinen Platz bei Triple X. Es gibt immer noch zu viele Leute, die sich diese Musikindustrieadressenlisten besorgen und ihr Demotape oder ihre CD an jedes Label schicken, manchmal an 200 - 300 Plattenfirmen. Kannst du dir vorstellen, was das kostet? Und kannst du dir vorstellen, wie viele von diesen Tapes und CDs niemals angehört werden? Das ist einfach sinnlose Verschwendung. Wir versuchen das zu vermeiden, soweit wir das können."

Triple X haben ja mit Amsterdamned und Hollows Hill zwei Sublabels gegründet. Warum bringt ihr nicht einfach alles unter dem bekannten Namen Triple X raus?

Bruce: "Wir wollen von vornherein klar machen, um was für eine Veröffentlichung es sich handelt. Die ganzen Goth/Industrialsachen bringen wir auf Hollows Hill raus, die Wiederveröffentlichungen und Lizenzpressungen auf Amsterdamned. Die einzige Ungereimtheit in unserem System kommt dann zum Vorschein, wenn Wiederveröffentlichungen doch auf Hollows Hill rauskommen wie bei THROBBING GRISTLE oder SEX GANG CHILDREN geschehen oder noch bestehende Bands

bei Amsterdamed landen, wie das bei den SAINTS und ADZ gewesen ist. Beide Bands kamen mit Lizenzveröffentlichungen zu uns und haben später direkt unterschrieben. Hast du gemerkt, wie ich über meine eigene Band in der dritten Person sprechen kann? She loves you, yeah yeah yeah. Oder besser, Sie Liebt Dich, ya ya ya."

Was war für dich die größte Enttäuschung mit einem Künstler, den du entdeckt hast?

Bruce: "Das die Medien die HOMELESS WRITERS COALITION völlig ignoriert haben. Das war ein Zusammenschluss von vier Obdachlosen aus einer ziemlich üblen Gegend in L.A. die total aufregende Lyrik vortrugen, während im Hintergrund diese exzellenten coolen Jazzstücke liefen. Die Medien schienen peinlich berührt zu sein und entschieden sich dafür, diese wichtige und intensive Sache völlig zu ignorieren."

Soweit ich das überblicken kann, hast du in den folgenden Bands gespielt: 45 GRAVE, JESTERS OF DESTINY - das "Fun at the Funeral"-Album ist fantastisch, vor allem der Song "Digging that grave" -, BUG LAMP mit Keith Morris am Gesang, JEFF DAHL GROUP, SISTER GODDAMN und ADZ. Habe ich eine Band vergessen?

Bruce: "Ich nehme immer noch Sachen mit John Trubee auf, wenn er Lust dazu hat. Ich habe mit Tim Harrington von MASTERS OF REALITY gearbeitet, und mit Dez Cadena und Paul Roessler in TWISTED ROOTS gespielt. Dazu kommen noch viele kurzlebige Projekte."

Gibt's von BUG LAMP eigentlich noch mehr Aufnahmen als den Song auf der "Gabba-Gabba-Hey"-Compilation?

Bruce: "Ja, unsere epische Version von "Second Coming/Dwight Fry" war auf dem ALICE COOPER-Tributesampler "Welcome to our Nightmare", und "Eldorado" war auf dem Soundtrack zu dem Film "Roadside Prophets", ein cooler Sampler mit u.a. JOHN DOE und den POGUES, den es hier immer noch zu kaufen gibt, aber viel Spaß dabei, das Teil bei euch zu finden. Wir haben mit BUG LAMP viele exzellente Sachen aufgenommen, aber keinen interessiert's. Niemand wollte Keith als einen straighten Rocksänger akzeptieren, obwohl er richtig gut ist. Was für eine Verschwendung."

Glaubst du, dass MP3 Tauschprogramme wie Napster die Musikindustrie tatsächlich gefährden? Ich habe mal ein

wenig gesucht und ausser einem Song von JEFF DAHL keinen Triple X-Künstler gefunden.

Bruce: "Napster wird's wohl nicht mehr lange geben. Aber ich denke, dass irgendein Programm kommen wird, dass den Fans erlaubt einen Song zu laden und wo der Künstler eine adäquate Entlohnung erhält. Wenn keiner zu gierig wird, wäre das eine tolle Sache. Unglücklicherweise können die Entscheidungsträger der Musikindustrie nicht über ihren eigenen Schatten springen, so dass diese Entwicklung wohl noch sehr lange dauern wird. Die Fans waren eigentlich viel zu lange geduldig mit den dummen Entscheidungen der Musikindustriebosse. Irgendwas wird schon kommen."

Wieviele Bands produzierst du pro Jahr? Alle in deinem Studio?

Bruce: "Nicht so viele wie ich sollte. Ich arbeite hauptsächlich im Studio von George Paras am neuen ADZ-Killeralbum "American Steele", und in meinem Studio mit der ANARCHY ORGANIZATION, die eher Electronic/Dance-orientierten Kram machen. Daneben habe ich kürzlich das Album von Simon Stokes produziert, bei dem Lisa von den BELL RAYS, Wayne Kramer, Jon von CLAW HAMMER, Paul Roessler und Pete, der früher bei BAD RELIGION getrommelt hat, und ein Haufen anderer Verrückter mitspielen. Zudem habe ich mit Pat Fear von WHITE FLAG Country und Westernkram geschrieben und aufgenommen. Klingt komisch, aber versuch' mal diesen schnellen cleanen Gitarrenkram zu spielen. Das ist total schwer. Ich baue gerade mein Studio aus, ich weiß nicht zu was. Ich denke, dass ich mit ProTools und Cubase arbeiten werde, was aber ein Zugeständnis an einen nicht ganz so schönen digitalen Sound ist. Den richtig besten Sound bekommt man nur mit Analogbändern hin. Analogequipment kann ich mir leider nicht leisten, so dass das wohl das beste ist, was ich im Augenblick machen kann."

Irgendwelche Zukunftspläne?

Bruce: "Alles was ich will ist ein Fahrschein in die Tropen."

Tony: "Endlich mal die Aufnahmen mit SMALL BUT ANGRY beenden."

Guntram Pintgen

[zurückim Archiv suchen](#)

Verwandte Links

Reviews

- **ADZ - American Steel CD**
© by Ox-Fanzine **Ausgabe #50** (März/April/Mai 2003) und Guntram Pintgen
- **ADZ - Odz´n´Sodz**
© by Ox-Fanzine **Ausgabe #36** (III 1999) und Joachim Hiller
- **ADZ - Piper At The Gates Of Downey CD**
© by Ox-Fanzine **Ausgabe #20** (II 1995) und Joachim Hiller
- **ADZ - Transmissions Form Planet Speedball CD**
© by Ox-Fanzine **Ausgabe #35** (II 1999) und Joachim Hiller